„James Rizzi meets Rollercoasters": Farbenfrohe Pop Art im Europa-Park

2. November 2026

Über 60 Werke des weltbekannten Künstlers James Rizzi sind seit dem 30. Oktober 2026 im Europa-Park zu sehen. Mit einer feierlichen Vernissage wurde die Ausstellung „James Rizzi meets Rollercoasters“ in Kooperation mit dem Neuen Kunstmuseum Tübingen eröffnet. Bis zum 9. Januar 2027 können Besucher im kroatischen Themenbereich in die unverwechselbare Bildwelt des amerikanischen Pop-Art-Künstlers eintauchen. Die Ausstellung ist Teil der Reihe „Kunst im Park“ und verbindet auf besondere Weise Kunst, Fantasie und Lebensfreude.

Kaum ein Künstler schafft es wie James Rizzi, Menschen unterschiedlichster Generationen unmittelbar anzusprechen. Kinder entdecken in seinen Bildern fröhliche Figuren, Gesichter, Tiere und immer neue kleine Geschichten. Erwachsene lassen sich von der Detailfülle, dem Humor und der positiven Energie seiner Werke faszinieren. Gerade diese Verbindung macht Rizzis Kunst zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt – und den Europa-Park zu einem idealen Ort für die Begegnung mit seinem Werk.

Bei der feierlichen Vernissage wurde deutlich, wie gut die farbenfrohe Kunst des gebürtigen New Yorkers zur Erlebniswelt des Europa-Park passt. Neben Europa-Park Inhaber Roland Mack würdigten auch RTL-Moderator Wolfram Kons und Bernd Feil vom Neuen Kunstmuseum Tübingen den außergewöhnlichen Künstler und seine unverwechselbare Bildsprache.

Roland Mack, Europa-Park Inhaber: „Wenn junge Menschen nicht mehr zur Kunst kommen, dann kommt die Kunst zu den Menschen in den Europa-Park. James Rizzi hat eine Kunst geschaffen, die keine Berührungsängste kennt. Seine Bilder sprechen Kinder genauso an wie Erwachsene. Sie sind fröhlich, voller Energie und laden immer wieder zum Entdecken ein. Das passt wunderbar zum Europa-Park. Wir wollen unsere Besucher mitreißen – von einer Kunst, die bewegt, begeistert und zeigt, wie bunt die Welt sein kann."

Bernd Feil vom Neuen Kunstmuseum Tübingen brachte die besondere Ausdruckskraft des Künstlers auf den Punkt: „Was er fühlte, hat er gemalt. Bunt, laut und direkt ins Herz." Für James Rizzi sei ein Freizeitpark immer auch ein Museum für alle Menschen gewesen, ein Ort, an dem unterschiedlichste Menschen zusammenkommen und gemeinsam Kunst erleben können.

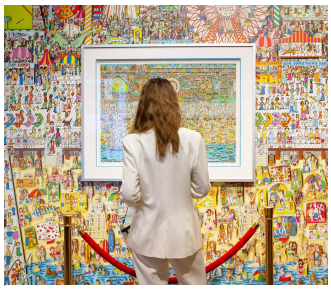
„James Rizzi meets Rollercoasters" bringt diese farbenfrohe Kunst mit der Erlebniswelt des Europa-Park zusammen. Achterbahnen stehen für Tempo, Abenteuer und Emotionen – Rizzis Bilder für eine ebenso bewegte, fantasievolle und überraschende Sicht auf das Leben. So entsteht ein ungewöhnlicher Dialog zwischen Kunst und Freizeit, zwischen Betrachten und Erleben. Wolfram Kons beschreibt es begeistert: „Das Lebensbejahende, das Bunte, dieses ‚Ich muss die Welt umarmen' von James Rizzi passt so wunderbar in den Europa-Park."

James Rizzi (1950–2011) zählt zu den bekanntesten Vertretern der Pop Art. Der gebürtige New Yorker entwickelte eine unverwechselbare Bildsprache voller Lebensfreude, Humor und Optimismus. Bei Rizzi lachen und tanzen die Menschen, Häuser bekommen Gesichter, Autos und Flugzeuge scheinen ein Eigenleben zu entwickeln und ganze Städte erwachen zum Leben. Besonders seine dreidimensionalen Grafiken machten ihn weltweit bekannt.

Rizzis Werke laden dazu ein, genauer hinzuschauen. Auf den ersten Blick bestechen sie durch kräftige Farben und ihre heitere Ausstrahlung. Doch wer sich Zeit nimmt, entdeckt unzählige kleine Szenen, Figuren und Geschichten. Aus vielen einzelnen Elementen entstehen große, lebendige Bilderwelten. Jeder Betrachter kann darin seine eigenen Entdeckungen machen.

Die mehr als 60 ausgestellten Arbeiten eröffnen den Besuchern eine Welt voller Fantasie, Bewegung und Optimismus. „James Rizzi meets Rollercoasters" zeigt dabei auf besondere Weise, wie nah Kunst und Erlebnis beieinanderliegen können – und dass die Freude an Kunst keine Frage des Alters ist.

Europa-Park Inhaber Roland Mack, Moderator Wolfram Kons und Bernd Feil vom Neuen Kunstmuseum Tübingen eröffneten gemeinsam die Ausstellung. Besonders erfreut zeigten sie sich über ein Kunstwerk, das Bernd Feil dem Europa-Park Kinderhaus „Kleine Helden“ geschenkt hat und das nun zugunsten des Kinderhauses versteigert wird.



"James Rizzi meets Rollercoasters" bis zum 9. Januar im kroatischen Themenbereichs des Europa-Park